

B-18

Titel	Freie Lehrmittel an berufsbildenden Schulen	
AntragstellerInnen	Mannheim	
Zur Weiterleitung an	JuSo Bundeskongress, SPD-Landtagsfraktion, SPD- Landesparteitag	
<input type="checkbox"/> angenommen	<input type="checkbox"/> mit Änderungen angenommen	<input type="checkbox"/> abgelehnt

Freie Lehrmittel an berufsbildenden Schulen

- 1 Wir fordern die Bereitstellung der für die Berufsausbildung nötigen Lehrbücher und Fachliteratur durch die
2 berufsbildende Schule.
- 3 Dies soll durch die Einführung von eigenen Bibliotheken für berufsbildende Schulen oder durch die entspre-
4 chende Erweiterung des Inventars städtischer oder universitärer Bibliotheken erfolgen.
- 5
- 6 **Begründung**
- 7 In Deutschland wird insbesondere die universitäre Lehre durch hohe Gelder gefördert. Weiterhin ist die
8 universitäre Lehre für privatwirtschaftliche Investoren häufig attraktiver als die Berufsausbildung. Dies führt
9 zu einer Unterfinanzierung der Berufsausbildung in Deutschland. Es ist die Regel, dass Auszubildende sich
10 Lehrbücher und Fachliteratur selber beschaffen müssen, was teilweise Investitionen sind, die nicht von den
11 Auszubildenden geleistet werden können.
- 12 Diese Mehrbelastung kann zum Abbruch einer Berufsausbildung oder unterdurchschnittlichen Leistungen in
13 der Ausbildung durch Mangel an Zugang zu Fachliteratur und Lehrbüchern führen. Wir fordern daher eine
14 standartmäßige Ausstattung von berufsbildenden Schulen mit Lehrbibliotheken, wie es sie in jeder Universität
15 und Hochschule Deutschlands gibt.
- 16 Alternativ kann über Kooperationen mit der örtlichen Stadt-/Gemeindebibliothek nachgedacht werden, in der
17 Fachliteratur und Lehrbücher zur Ausleihe bereitgestellt werden.
- 18 Es muss eine Gleichstellung von universitärer und berufsbildender Lehre stattfinden.